

Bürgerstiftung sucht stille Helden

Bürgerpreis 2011: Bewerbungen bis 23. September einreichen

VON KATHARINA GEORGI

■ **Paderborn.** „Wir wollen den Helden, die im Stillen arbeiten, Wertschätzung entgegen bringen“, sagt Hans Behringer, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Paderborn. Aus diesem Grund gibt es den Bürgerpreis, der bereits zum sechsten Mal verliehen wird. Dotiert ist er mit 5.000 Euro, die dem ehrenamtlichen Projekt des Preisträgers zugute kommen sollen.

„Es gibt wieder eine Diskussion in der Gesellschaft über die Gesellschaft, das Ehrenamt spielt dabei eine große Rolle“, ist sich Hans Behringer sicher.

Ausgezeichnet werden kann nach der Bürgerstiftung eine Einzelperson oder eine Gruppe, die durch besonderes Engagement etwas Sinnvolles macht, was der Gesellschaft nutzt, die sich im besonderen im Verein für ein Projekt stark gemacht hat, die aktive Verantwortung für das soziale, sportliche oder kulturelle Leben vor Ort übernimmt, die Projekte ins Leben gerufen hat, die von besonderer öffentlicher Bedeutung sind oder die das Ansehen der Stadt Paderborn gefördert hat.

Die Entscheidung über den Sieger fällt eine Jury bestehend aus Kuratoriumsmitgliedern der Bürgerstiftung. Insgesamt 33 Vorschläge gingen allein im

letzten Jahr ein, die Ehrung erhielt am Ende die Schulmaterialkammer Paderborn.

„Es ist jedes Mal bemerkenswert und anrührend, wenn man mit diesen Menschen zusammen kommt und sieht, wie sehr sie sich freuen“, sagt Geschäftsführer Bernhard Hartmann.

Der Preis wird im Spiegelsaal in Schloß Neuhaus in festlichem Rahmen am 18. November vergeben.

Bisher kamen zur Feierlichkeit nur geladene Gäste, das soll sich in diesem Jahr aber ändern. „Wir wollen eine ganz

breite Schicht erreichen, es soll eine Öffnung statt finden“, so Hans Behringer. Das Wirkungsfeld wolle man verbreitern. Die Gäste müssen allerdings für die Veranstaltung eine noch nicht festgelegte Summe zahlen.

»Verleihung am 18. November«

10.000 Flyer hat die Bürgerstiftung drucken lassen, um auf die sechste Verleihung am 18. November aufmerksam zu machen. Viele Vereine und Gruppen erhalten Flyer mit der Post, an öffentlichen Orten, wie zum Beispiel Banken, werden sie ausgelegt.

Der Flyer enthält ein Formular für die Bewerbung, „aber auch formlose Vorschläge sind möglich. Im Internet gibt es die Informationen außerdem zum Download“, erklärt Nilgün Özel das Prozedere. Bis zum 23. September sind Bewerbungen möglich. Der Paderborner Bürgerpreis war vor zwei Jahren von 3.000 Euro auf 5.000 Euro aufgestockt worden.

Weitere ausführliche Informationen rund um den Bürgerpreis und die Bürgerstiftung gibt es auch im Internet unter

www.buergerstiftung-paderborn.de

Info Preisträger

- ◆ Preisträger 2010: Schulmaterialkammer Paderborn
- ◆ Preisträger 2009: Förderverein Special Olympics Paderborn und „Grüne Damen“ des St. Johannisstift Paderborn
- ◆ Preisträger 2008: Theodor Focke und die Ökumenische Notfallseelsorge
- ◆ Preisträger 2007: Ambulanter Hospizdienst „Mutter der Barmherzigkeit“
- ◆ Preisträger 2006: „Engagierte Freiwillige in der Betreuung von Demenzerkrankten“



Stille Helden feiern: Nilgün Özel, Bernhard Hartmann und Hans Behringer (v. l.) erhoffen sich viele Vorschläge zum Bürgerpreis. Sie zeigen die Flyer zur Preisverleihung 2011. FOTO: REINHARD ROHLF